



Europa Newsletter

Sabine Verheyen
Ihre CDU-Europaabgeordnete

Oktober 2016

Ein kostenloses InterRail-Ticket zum 18. Geburtstag

Die Idee eines kostenlosen InterRail-Tickets zum 18. Geburtstag für alle EU-Bürger begrüße ich außerordentlich. Ich halte es für unheimlich wichtig, dass wir jungen Menschen die Möglichkeit geben, ihre Nachbarn kennenzulernen und sich gesellschaftlich sowie kulturell auszutauschen. Denn die Förderung des interkulturellen Dialogs ist gerade heute wichtiger denn je! Ein gegenseitiges Verständnis und gegenseitiger Respekt zwischen den verschiedenen Kulturen muss Basis unseres Miteinanders in Europa sein – damit unsere Gemeinschaft auch weiterhin in Vielfalt und Freiheit bestehen kann. Viele junge Europäer kennen andere Länder jedoch nicht oder haben keinen Kontakt zu Menschen aus der europäischen Nachbarschaft. Das möchten wir mit dem kostenlosen InterRail-Ticket ändern! In meinen Augen kann solch ein Ticket Möglichkeiten des gegenseitigen Kennenlernens schaffen und eine europäische Identitätsbildung fördern. Wir sollten hier vor allem gezielt die Jugendlichen erreichen, die von den bereits bestehenden Bildungsprogrammen bisher wenig oder gar nicht erfasst werden. Wichtig ist allerdings auch, dass die Idee für solch eine Förderung der Mobilität junger Menschen in Europa finanziell und konzeptionell auf eine solide Basis gestellt wird, damit diese in jedem Fall eine sinnvolle Ergänzung zu den bereits bestehenden europäischen Förderprogrammen sein wird.

[Hier finden Sie meinen Redebeitrag aus dem Plenum zum kostenlosen InterRail-Ticket!](#)

Aus dem Plenum

EU-Parlament macht Weg für Pariser Klimaabkommen frei

In Anwesenheit des UNO-Generalsekretärs Ban Ki-moon sowie der französischen Umweltministerin und COP-21-Vorsitzenden Ségolène Royal, stimmte das Europäische Parlament am 4. Oktober 2016 der Ratifizierung des Pariser Klimaabkommens der Vereinten Nationen zu. Es ist die allererste weltweite, rechtsverbindliche und globale Klimaschutzvereinbarung. Diese kann nun im nächsten Monat in Kraft treten. Die Abstimmung war besonders bedeutend, da wir nun mit der Annahme des Textes den letzten politischen Schritt auf dem Weg zur Ratifizierung der EU des Klimaabkommens gehen können.

[Erfahren Sie hier mehr über meine Position!](#)

Lage in Syrien macht fassungslos

In einer am 6. Oktober 2016 angenommenen Entschließung des EU-Parlaments rufen wir Abgeordnete alle Konfliktparteien in Syrien und insbesondere Russland und das Assad-Regime dazu auf, die Angriffe auf Zivilisten zu unterlassen. Für die Barbarei in Syrien ist auch Russlands Präsident Putin verantwortlich. Schließlich lässt er Bomben auf Zivilisten abwerfen, die Bunker zerstören können. Ich verurteile die jüngsten Angriffe auf Krankenhäuser sowie den Hilfskonvoi nahe der Stadt Aleppo aufs Schärfste und fordere, dass diejenigen, die diese Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit begangen haben, auch die entsprechenden Konsequenzen tragen und zur Rechenschaft gezogen werden.

[Erfahren Sie hier mehr über meine Position!](#)

EU-Parlament verschärft Regelungen für „Hinrichtungsgüter“

Folter und die Todesstrafe sind leider noch immer Realität in vielen Ländern. Ich halte es daher für wichtig, dass Europa dabei hilft, den Schutz und die Achtung der allgemeinen Menschenrechte auf der Welt voranzutreiben. Die Zustimmung des Europäischen Parlaments im Plenum am 4. Oktober 2016 zu einer Verschärfung des Exportverbots und -beschränkungen für Produkte, die für Hinrichtungen und Folter genutzt werden, war dafür ein wichtiger Schritt. Die Antifolter-Verordnung aus dem Jahr 2005, die bereits den Export von elektrischen Stühlen und bestimmten Medikamenten verbietet, wird künftig verschärft.

[Erfahren Sie hier mehr über meine Position!](#)

Aus den Ausschüssen

Mehr Mittel und weniger Bürokratie für Erasmus plus erforderlich

Als Sprecherin der EVP-Fraktion im Ausschuss für Kultur und Bildung (CULT) liegen mir EU-Förderprogramme wie Erasmus plus natürlich besonders am Herzen. Erasmus plus wirkt sich außerordentlich positiv auf das Leben vieler Menschen in Europa aus. Seit 2014 vereint es die bisherigen EU-Programme für lebenslanges Lernen, Jugend und Sport sowie die europäischen Kooperationsprogramme im Hochschulbereich unter einem Dach. Bei der EVP-Anhörung zur Bewertung der ersten zwei Jahre von Erasmus plus am 28. September 2016 berichteten Vertreter des Europäischen Jugendforums, des Welpfadfinderbüros, des Europäischen Olympischen Komitees und anderer Organisationen, dass das Rahmenprogramm zur Förderung der für den EU-Binnenmarkt erforderlichen Kompetenzen und Bereitschaft zur Mobilität die Nachfrage das Angebot bei weitem übersteigt.

[Lesen Sie hier meinen Beitrag hier weiter!](#)

Aus der Region

CREATIVE.NRW zeichnet fünf Netzwerke als CREATIVE.Spaces aus

NRW ist reich an kreativwirtschaftlichem Know-how und Engagement. Die Auszeichnung CREATIVE.Space von CREATIVE.NRW wird an fünf Netzwerke vergeben, die in NRW kreative Köpfe sowohl untereinander als auch mit Institutionen aus Wirtschaft, Gesellschaft, Verwaltung und Politik verbinden. Ausgezeichnete Netzwerke werden mit 5.000 Euro gefördert. Durch diese mit je 5.000 Euro dotierte Auszeichnung sollen die Initiativen vor Ort ideell und finanziell unterstützt werden – und zugleich dazu beitragen, ein landesweites Netzwerk der Netzwerke zu spinnen.

[Erfahren Sie hier mehr über die Auszeichnung!](#)

Und zum Schluss

EU sagt der Droge Crystal Meth den Kampf an

Längst hat sich die Droge Crystal Meth in der Europäischen Union ausgebreitet und ist damit zu einem großen Problem geworden. Denn die Droge macht schnell süchtig und nach dem Rausch leiden Konsumenten oft an Depressionen und Angstzuständen. Die Anzahl der Abhängigen steigt leider seit Jahren an. Die seit dem 21. September 2016 in Kraft getretenen strengeren EU-Vorschriften für den Handel mit dem Vorprodukt Chloephedrin, das zur Herstellung von Crystal benötigt wird, waren in meinen Augen daher dringend notwendig.

[Erfahren Sie hier mehr über meine Position!](#)

Sabine Verheyen

Mitglied des Europäischen Parlaments
Europabüro Aachen
Monheimsallee 37
52062 Aachen

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie Ihre E-Mail-Adresse in unseren Verteiler haben eintragen lassen. Zum Abbestellen unseres Newsletters klicken Sie bitte auf folgenden Link: [Abbestellen](#)